

Im Zeichen des Lichts: Frankreichs Sommertrends 2013

10.01.2012, 11:15 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *Das deutsche Pressebüro von Ubifrance*



22 Webereien und Zubehöhersteller, darunter 13 aus der Region Rhône-Alpes, stellen ihr Know-how auf der Messe Munich Fabric Start vor

Auch wenn die Situation sich noch nicht komplett stabilisiert hat, trotz der Krise der französischen Textilindustrie. Die Zahlen sprechen für sich: Gegenüber dem ersten Halbjahr 2010 verzeichnete die Branche im ersten Halbjahr dieses Jahres ein Plus von acht Prozent. Französische Exporte von Web- und Wirkware nahmen gegenüber den ersten neun Monaten des letzten Jahres um drei Prozent zu. Im Laufe des gleichen Zeitraums erreichten die französischen Textilexporte nach Deutschland über 666 Millionen Euro – ein Plus von sechs Prozent. Deutschland bleibt damit der drittgrößte Abnehmer der französischen Textilindustrie nach Italien und Spanien.

Der Sommer 2013 steht im Zeichen des Lichts. Bei den Woll- und Baumwollstoffen dominieren sowohl sehr helle Farben (‚nude‘, grau, cremefarben, blassrosa oder helle Khakitöne) als auch leuchtende Farben oder farbenfrohe dunkle Töne wie tiefblau, kastanienbraun, violett und grün. Auch Taupe-Farben wie ziegel- und bordeauxrot, kastanienbraun oder whiskeyfarben werden den Ton angeben. Charakteristisch für diese Saison sind die Wisch-Technik und auch Ergänzungen und Überlagerungen, sowie das Vermischen gegensätzlicher Materialien, Bilder und Register. Besonders im Trend ist der Mix zwischen Technologie und Natur: Die Mischung zwischen natürlichen Fasern (Baumwolle, Wolle, Mohair, Seide) und synthetischen Materialien erzeugt eine ‚künstliche Natürlichkeit‘. Dabei erzeugen fließende, grafische oder dreidimensionale Effekte minimalistische und lebhaftere Muster. Zudem verleihen Bänder und Streifen den Stoffen eine raffinierte Schlichtheit. Häufig vorzufinden sind zwei- und dreifarbige Variationen. Davon heben sich Unigewebe ab, die unterschiedlich verarbeitet sind: leicht, engmaschig und geschmeidig, elastisch, geflochten, in Pikee, Waffel- und Wabenmuster oder auch im Doppelgewebe.

Hervorzuheben sind auch die Sandkrepp-Variationen sowie reliefartige Oberflächen, wie sie bei Gaufrierungen,

Knitterstoffen oder Seersucker vorzufinden sind. Und doch treten immer wieder die sanften und schlichten Seiten hervor: So runden gelegentlich satinierte und glatte Stoffe oder gemangelte Leinenstoffe die neuen Stoffkreationen ab. Charakteristisch für das Spiel mit Licht und Farbe sind Verzerrungen und Designs mit Farbfüllungen oder aufgehellten Konturen, partielle Auswaschungen, unvollständige Kolorierungen sowie Streifen und Karos mit verschwimmenden oder grafischen Effekten. Für die nächste Sommersaison haben die französischen Unternehmen sich einiges einfallen lassen. Optische Täuschungen, Designs jeglicher Größe und Aufdrucke mit belebtem Hintergrund unterstreichen den kreativen Ansatz.

Die Ergänzungen spiegeln sich in ihrem gesamten Facettenreichtum wider: Durch Kaschierungen, Komplett- oder Teilbeschichtungen, die Verschmelzung der Gegensätze Uni und Bedrucktes sowie durch Überdruckeffekte und Gemische aus Tier- und Pflanzenfasern, werden Klassiker aus allen Genres und Bereichen modernisiert und abgewandelt.

Die Trends im Bereich Seide und Druckstoffe sind von den Kulturen der Welt und der Antike inspiriert. Im Fokus stehen hier Stoffe aus Naturmaterialien mit antiken Motiven und griechischen Mustern. Auch der Western-Stil mit seinen groben Webstoffen sticht hier hervor sowie folkloristische Jacquardstoffe mit Motiven der Wüstenflora und -fauna. In ihren Farbtönen erinnern sie an Terrakotta, gegerbtes Leder und das satte Grün von Kakteen. Im Gegensatz dazu stehen die leichten, luftigen Stoffe, seidenweich und in verwaschenen Pastelltönen oder gebleichten Farben. Dieser Trend ist die Synthese aus Romantik und Futurismus, eine Mischung aus Poesie und Science-Fiction. Die Sixties werden mit einem Augenzwinkern gewürdigt: Pflegeleichte Stoffe in Primärfarben (Leinen, Web- und Wirkwaren, kariert, gestreift oder mit spielerischen, blumigen Motiven) beschwören den eleganten, entspannten Esprit der Promi-Badestrände herauf.

Portrait

Organisiert wird die Teilnahme der französischen Unternehmen vom Fachverband Tisslaine-France Promotion in Zusammenarbeit mit der Agentur zur Förderung der Textilindustrie, Espace Textile, und mit der Unterstützung des französischen Staatssekretariats für Außenhandel sowie der Region Rhône-Alpes.

Weitere Informationen über die teilnehmenden Unternehmen gibt es auf der Webseite <http://www.promotion-textile.com>.

News-ID: 598247 • Views: 144 (Stand: 02.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/598247/Im-Zeichen-des-Lichts-Frankreichs-Sommertrends-2013.html>